



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, Meguiar's, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen Meguiar's, Inc. Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der Meguiar's, Inc., müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 28-7521-9 **Version:** 2.00
Ausgabedatum: 12/06/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 23/05/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (23/05/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Automotive/Fahrzeugbau

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: Meguiar's Deutschland GmbH, Bonner Str. 242, 50968 Köln, Deutschland
Tel. / Fax.: Tel.: +49-221-3799979 Fax.: +49-221-3799982
E-Mail: produktsicherheit@meguiars.de
Internet: www.meguiars.de

1.4. Notrufnummer

CHECTREC: +1 703-527-3887

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

S23A Dampf nicht einatmen.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Das Produkt ist aufgrund seiner Viskosität von der Kennzeichnung mit R65 ausgenommen.

Aktualisiert aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Kennzeichnung nach Anhang VII A der Detergenzienverordnung 648/2004/EU:

15-30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe

Enthält: Duftstoffe, Konservierungsmittel (DM HYDANTOIN, Hydroxymethyl-5,5-dimethylhydantoin, DMDM HYDANTOIN, IODOPROPYNYL BUTYLCARBAMATE)

Für CAS 64742-46-7 gilt Nota N: die Einstufung als krebserzeugend ist nicht erforderlich, da nachgewiesen werden kann, dass der Ausgangsstoff nicht krebserzeugend ist.

Für CAS 64742-48-9 gilt Nota P: die Einstufung als krebserzeugend oder erbgutverändernd ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 0,1 Gew.% Benzol enthält.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew. -%	Einstufung
Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert	Gemisch		50 - 70	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	64742-46-7	EINECS 265-148-2	7 - 13	Anmerkung N (EU) Xn:R20-65; R66 (Selbsteinstufung) Anmerkung N (CLP) Acute Tox. 4, H332; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336; EUH066 (Selbsteinstufung)
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	64742-48-9	EINECS 265-150-3	5 - 10	Xn:R65 - Anmerkung 4,P (EU) R66; R67 (Selbsteinstufung) Asp. Tox. 1, H304 - Anmerkung P (CLP) STOT SE 3, H336; EUH066 (Selbsteinstufung)
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	64742-88-7	EINECS 265-191-7	5 - 10	Xn:R65 - Anmerkung 4 (EU) R10; R66; R67 (Selbsteinstufung) Asp. Tox. 1, H304 (CLP) Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336; EUH066 (Selbsteinstufung)
Aluminiumoxid (REACH Registrierungs-	1344-28-1	EINECS 215-	3 - 7	

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

Nr.:01-2119529248-35)		691-6		
Poly(dimethylsiloxan)	63148-62-9		1 - 5	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	111-90-0	EINECS 203- 919-7	1 - 5	

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte**Stoff**

Formaldehyd

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. Rückstände mit Netzmittel und Wasser reinigen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Dämpfe können in Bodennähe lange Strecken bis zu Zündquellen zurücklegen und Rückzündungen bewirken. Nicht in engen Räumen oder Räumen mit unzureichender Belüftung verwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontakt mit

Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Säuren getrennt lagern. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name	CAS-Nr.	Quelle	Grenzwert	Zusätzliche Hinweise
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	111-90-0	MAK lt. DFG	MAK: 50 mg/m ³ (E); ÜF: 2(E)	Kategorie I; Schwangerschaft Gruppe C
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	111-90-0	TRGS 900	AGW: 35mg/m ³ , 6ml/m ³ ; ÜF:2	Kategorie I
Aluminiumoxid	1344-28-1	MAK lt. DFG	MAK: 4mg/m ³ (E); 1,5mg/m ³ (A)	Schwangerschaft Gruppe D

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

Aluminiumoxid	1344-28-1	TRGS 900	AGW: 10mg/m ³ (E): 3 mg/m ³ (A); ÜF: 2	Kategorie II
Poly(dimethylsiloxan)	63148-62-9	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	64742-48-9	MAK lt. DFG	MAK: 300mg/m ³ , 50ml/m ³ ; ÜF:2	Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe D

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m³: Milliliter pro m³ (ppm)

mg/m³: Milligramm pro m³

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Nitrilkautschuk.

Atemschutz

Abhängig von der Konzentration der Gefahrstoffe in der Luft, sollte einer der folgenden Atemschutzgeräte verwendet werden:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:

Flüssigkeit.

Aussehen / Geruch:

leicht blaue, viskose Creme; angenehmer Geruch

pH:	8 - 8,9
Siedepunkt/Siedebereich:	176,7 °C
Schmelzpunkt:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):	Nicht eingestuft
Explosive Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Flammpunkt	93,3 °C [<i>Testmethode:</i> Pensky-Martens, geschlossener Tiegel]
Selbstentzündungstemperatur	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Untere Explosionsgrenze (UEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Obere Explosionsgrenze (OEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Dampfdruck	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Relative Dichte:	0,959 - 0,965 [<i>Referenz:</i> Wasser = 1]
Wasserlöslichkeit	mäßig
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Verdampfungsgeschwindigkeit:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Dampfdichte:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Viskosität:	10 Pa-s - 16 Pa-s
Dichte	0,959 - 0,962 g/cm ³

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile:	17,30 (Gew%)
VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel:	686,12 g/l

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen oberhalb des Siedepunktes.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der

Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann die Organe schädigen bei Inhalation.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

Informationen zu Zielorgan-Effekten:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Dermal	Kaninchen	LD50 > 2.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 5 mg/l
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Dermal	Kaninchen	LD50 > 3.000 mg/kg
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation Dampf (4 Std.)	Ratte	LC50 abgeschätzt: 20 - 50 mg/l
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Dermal	Kaninchen	LD50 > 3.000 mg/kg
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation Dampf (4 Std.)	Ratte	LC50 abgeschätzt: 20 - 50 mg/l
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Aluminiumoxid	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Kaninchen	LC50 > 1,9 mg/l

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

Aluminiumoxid	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Poly(dimethylsiloxan)	Dermal		LD50 > 2.000 mg/kg
Poly(dimethylsiloxan)	Verschlucken		LD50 > 17.000 mg/kg
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	Dermal	Kaninchen	LD50 9.143 mg/kg
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	Verschlucken	Ratte	LD50 5.400 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name	Art	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Kaninchen	Minimale Reizung
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer		Leicht reizend
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische		Leicht reizend
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)		Minimale Reizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Name	Art	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Nicht verfügbar.	Leicht reizend
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer		Leicht reizend
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische		Leicht reizend
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)		mäßig reizend

Sensibilisierung der Haut

Name	Art	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere		Keine Daten verfügbar.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer		Nicht sensibilisierend
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische		Nicht sensibilisierend
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)		Nicht sensibilisierend

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Art	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere		Keine Daten verfügbar.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer		Keine Daten verfügbar.
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische		Keine Daten verfügbar.
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)		Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Name	Expositionsweg	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Nicht mutagen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine

MC205, Motorecycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

		Einstufung aus.
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Nicht mutagen
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Aluminiumoxid	in vitro	Nicht mutagen
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	in vivo	Nicht mutagen

Karzinogenität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Dermal		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Dermal		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Aluminiumoxid	Inhalation		Nicht krebserregend
Poly(dimethylsiloxan)			Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)			Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

Name	Expositionsweg	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere		Keine Daten verfügbar.			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 2,356 mg/l	
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 2,356 mg/l	
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.			
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	Dermal	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 5.500 mg/kg/day	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	Inhalation	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 0,561 mg/l	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethylether)	Verschlucken	Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus.		NOEL 2.200 mg/kg/day	

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name	Expositionsweg	Spezifische Zielorgan-Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Inhalation	Zentral-Nervensystem-Depression Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht verfügbar.	NOAEL NA	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Verschlucken	Zentral-Nervensystem-Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	Nicht verfügbar.	NOAEL NA	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 6,5 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 2,4 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 2,5 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Leber Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,610 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Muskeln	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,61 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 6,5 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 2,4 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 2,5 mg/l	

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Leber Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,610 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Muskeln	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,61 mg/l	
Aluminiumoxid	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	
Poly(dimethylsiloxan)			Keine Daten verfügbar.			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoether)	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name	Expositionsweg	Spezifische Zielorgan-Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere			Keine Daten verfügbar.			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Dermal	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 691 mg/kg	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 4,580 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Atemwegsorgan e	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 0,619 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Hormonsystem Muskeln	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 0,616 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 0,57 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt,	Inhalation	Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 5,62 mg/l	

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

schwer		Blut Leber				
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 1,271 mg/l	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Inhalation	Immunsystem	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,616 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Dermal	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 691 mg/kg	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 4,580 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Atemwegsorgan e	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 0,619 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Hormonsystem Muskeln	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 0,616 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 0,57 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blut Leber	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 5,62 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 1,271 mg/l	
Lösungsmittel naphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Inhalation	Immunsystem	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 0,616 mg/l	
Aluminiumoxid	Inhalation	Lungenfibrose	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht anwendbar.	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethyl ether)	Dermal	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 300 mg/kg/day	

MC205, Motorcycle Plastic Polish (18-167B): MC20506

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethyl ether)	Verschlucken	Herz Blutbildendes System Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 2.700 mg/kg/day	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethyl ether)	Verschlucken	Hormonsystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 250 mg/kg/day	

Aspirationsgefahr

Name	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	Aspirationsgefahr
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	Keine Gefahr der Aspiration
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische	Keine Gefahr der Aspiration
Aluminiumoxid	Keine Gefahr der Aspiration
Poly(dimethylsiloxan)	Keine Gefahr der Aspiration
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol, (Diethylenglycolmonoethyl ether)	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

Chemischer Name

Aluminiumoxid

CAS-Nr.

1344-28-1

Einstufung

Krebserzeugend Kategorie 2

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität**Akute aquatische Toxizität:**

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Chronische aquatische Toxizität:

Nicht chronisch giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Bitte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abgestimmen. Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Die Zuordnung der Abfallnummern basiert auf der Anwendung beim Verbraucher. Für den Abfall nach Gebrauch ist keine Abfallnummer angegeben, da dies außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegt. Zur Zuordnung der Abfallnummer verwenden Sie die Entscheidung zum europäischen Abfallverzeichnis (2000/532/EG) und stellen Sie die Übereinstimmung mit den lokalen / nationalen Vorschriften sicher.

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

200113* Lösemittel

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR / IMDG / IATA: Kein Gefahrgut.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller in Verbindung.

Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

AQUA

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mittlere aliphatische

ALUMINA

DIMETHICONE

ETHOXYDIGLYCOL
AMINOMETHYL PROPANOL
Perfumes
DM HYDANTOIN
Hydroxymethyl-5,5-dimethylhydantoin
DMDM HYDANTOIN
2-Methylamino-2-methyl-1-propanol
BUTYLENE GLYCOL
SODIUM LAURYL SULFATE
IODOPROPYNYL BUTYL CARBAMATE
CYCLOTETRA SILOXANE
ISOOCTANE
Colorants
2-Ethoxyethanol

Nationale Rechtsvorschriften

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Liste der verwendeten R-Sätze

R10	Entzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 2.2: Informationen nach VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien) in Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung geändert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.

Abschnitt 4.2: Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen geändert.

Abschnitt 4: Einatmen geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt geändert.

Abschnitt 4: Hautkontakt geändert.

Abschnitt 4: Verschlucken geändert.

Abschnitt 5.2: Hinweise für die Brandbekämpfung geändert.

Abschnitt 5: Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren geändert.

Abschnitt 5: Hinweise für die Brandbekämpfung geändert.

Abschnitt 5: Löschmittel geändert.

Abschnitt 5: Tabelle "Gefährliche Zersetzungsprodukte" geändert.

Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.

Abschnitt 6: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.

Abschnitt 6: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen geändert.

Abschnitt 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung geändert.

Abschnitt 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung geändert.

Abschnitt 7: Weiter Informationen geändert.

Abschnitt 8.1.: Erklärungen zu den Expositionsgrenzwerten geändert.

Abschnitt 8.1.: Expositionsgrenzwerte geändert.

Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen geändert.

Abschnitt 8: Atemschutz - empfohlene Atemschutzgeräte geändert.

Abschnitt 8: Atemschutz - Informationen zu empfohlenen Atemschutzgeräten geändert.

Abschnitt 8: Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen geändert.

Abschnitt 8: MAK -Tabelle Expositionsgrenzwerte geändert.

Abschnitt 10.1. Reaktivität geändert.

Abschnitt 10.5: Unverträgliche Materialien geändert.

Abschnitt 10: Tabelle 'Gefährliche Zersetzungsprodukte' geändert.

Abschnitt 10: "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen" geändert.

Abschnitt 11: Verschlucken geändert.

Abschnitt 13: EU Abfallcode (Produkt wie verkauft) geändert.

Abschnitt 13: Hinweis zum Abfallcode geändert.

Abschnitt 13: "Verfahren zur Abfallbehandlung" geändert.

Abschnitt 15: Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D der Detergenzienverordnung 648/2004/EU: geändert.

Abschnitt 15: Wassergefährdungsklasse geändert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter von Meguair's sind verfügbar unter: www.meguairs.de